



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 11 · 11. November 2009

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün und Sorge

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23/5 75 28 · e-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: Frau Thonfeld 03 74 67/28 98 23

Konzert mit Stefanie Hertel in der Michaeliskirche

Am 18. Dezember singt Stefanie Hertel mit ihrem Ehemann Stefan Mross und ihrem Vater Eberhard Hertel in der Michaeliskirche. Das Konzert „Zauber der Weihnacht“ beginnt 19.30 Uhr. Zu diesem Konzert gibt es eine besondere Aktion: Das am längsten verheiratete Ehepaar aus Adorf und den Ortsteilen, das gemeinsam zum Konzert kommt, erhält von der Stadt Adorf 2 Freikarten. Deshalb bittet die Stadtverwaltung die Ehepaare die zum Konzert kommen und meinen, dass sie am längsten verheiratet sind, sich bei Frau Geipel, Sachgebiet Kultur, im Rathaus zum melden. Karten, zum Preis von 19,90 €, erhalten Sie im Vorverkauf in Adorf im Fremdenverkehrsbüro, der Stadtbibliothek und dem Adorfer Bücherwurm. An der Abendkasse kostet der Eintritt 24,90 €.

Beate Geipel, Redaktion



Weihnachtsfeier

Seniorenweihnachtsfeier 2009
Die Stadtverwaltung Adorf lädt alle Senioren zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier am 23. November,



um 15.00 Uhr in das Schützenhaus ein. Während des Programms werden die Sieger des Fotowettbewerbes



„Adorf im Winter“ ausgezeichnet und die Schüler unserer Adorfer Schulen sowie die Heimatgruppe Sohl werden Sie mit ihren Weihnachtsprogrammen unterhalten. Einlass zu dieser Veranstaltung ist ab 14.30 Uhr.

Mariechen Bang, Bürgermeisterin



Abbildung ähnlich.

! 6 JAHRE GARANTIE*

NUR BEI UNS!!! Frühbucherbonus bis 12.12.2009 - für den Opel Astra mit "Cool & Sound"-Paket:

6 JAHRE GARANTIE* von uns GESCHENKT!!!

z.B. Opel Astra J "Selection" 1.4 **eco** mit 64 kW (87 PS)

- Klimaanlage
- Radio CD 300 MP3
- Tagfahrlicht
- Komfortsitz vorn
- ABS, ESP^{plus}, TC^{plus}
- 8 x Airbag
- elektr. Fensterheber vorn
- Wärmeschutzverglasung
- Lenksäule höhen- und längseinstellbar
- Funkzentralverriegelung
- Sorglospaket
- und vieles mehr ...

Unser Barpreis

Bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagen, welcher mind. sechs Monate auf Sie zugelassen war.

15.350,- €

*Zwei Jahre Herstellergarantie zzgl. vier Jahre Opel Anschlussgarantie im Anschluss an die Herstellergarantie. Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.



Der neue Opel Astra!



Wir laden Sie recht herzlich ein!

Zur Premiere des neuen Opel Astra J am 05.12.2009 in unseren Autohäusern.

Freuen Sie sich auf ein tolles Programm und natürlich auf ein tolles Auto!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (1999/100/EG): innerstädt. 7,2; außerstädt. 4,5; gesamt 5,5; CO₂-Emission 129 g/km

autohaus klingenthal
Eine Note besser.

Talstraße 3, 08248 Klingenthal
Tel.: (03 74 67) 28 98 68, Fax: (03 74 67) 28 98 75
Internet: www.opel-klingenthal.de
E-Mail: info@opel-klingenthal.de

- Zwickau
- Zschorlau
- Reinsdorf
- Bad Schlema
- Klingenthal
- Schwarzenberg
- Annaberg

Die Autohäuser der Zimpel & Franke Gruppe - Ihr starker Partner in der Region

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der **Hauptausschuß** trifft sich **am 24.11.2009**, um **19.00 Uhr**, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung.
- Der **Technische Ausschuss** kommt **am 08.12.2009**, um **18.00 Uhr**, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- Die nächste **Stadtratssitzung** findet **am 14.12.2009**, um **18.00 Uhr**, im **Rathaus** Adorf statt.
- **Bekanntmachung**
Die Lohnsteuerkartenausgabe für das Jahr 2010 ist abgeschlossen. Prüfen Sie bitte die Einträge auf Ihrer Lohnsteuerkarte und wenden Sie sich bei Änderungen, Rückgabe nicht benötigter Lohnsteuerkarten sowie Beantragung fehlender Lohnsteuerkarten an das Einwohnermeldeamt der Stadt Adorf/Vogtl.



Mariechen Bang, Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Stadt Adorf/Vogtl.

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschloss in der Sitzung am 02.02.2009 die 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplane „Schlosserei mit einer Wohneinheit Flurstück-Nr. 554d der Gemarkung Freiberg“ im vereinfachten Verfahren.

Erfordernis der Planänderung: Die Firma FREIMAG beabsichtigt gegenüber der genehmigten Fassung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes auf dem Flurstück 554d der Gemarkung Freiberg ein zusätzliches Lagergebäude für die dort von ihr betriebenen Schlosserei zu errichten. Hieraus ergeben sich zusätzliche Änderungen der Wegeführung und deren Ausbildung, was zu einer Veränderung der Eingriffs- und Ausgleichsbilanz des Naturhaushaltes führt.

In der Sitzung am 14.09.2009 wurde der Entwurf zur 1. Änderung gebilligt und die öffentliche Auslegung sowie die Anhörung der Träger öffentlicher Belange beschlossen. Der Entwurf des Vorhabens- und Erschließungsplanes, einschließlich Begründung liegen in der Zeit vom

19.11.2009 bis einschließlich 21.12.2009, in der Stadtverwaltung, Bauamt, Markt 3, Zimmer 22, zu den Dienstzeiten aus.

Dienstzeiten:	Montag	von 9.00 – 12.00 Uhr
	Dienstag	von 9.00 – 12.00 und von 13.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch	von 9.00 – 12.00 Uhr
	Donnerstag	von 9.00 – 12.00 und von 13.00 – 16.00 Uhr
	Freitag	von 9.00 – 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können von jedem Anregungen zum Entwurf schriftlich bei der Stadt Adorf/Vogtl., Bauamt, Markt 1 in 08626 Adorf/Vogtl. oder mündlich zur Niederschrift im Bauamt Adorf Markt Ivorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.



Adorf/Vogtl., den 02.11.2009

Mariechen Bang, Bürgermeisterin

Aus dem Stadtrat

In seiner öffentlichen Sitzung am 02.11.09 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 74/2009 – SR-BV-Nr. 60a/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Prüfbericht der Bavaria Treu AG vom 29.04.2009 und beschließt:

- die Feststellung des Prüfberichts für 2008
- die Verbuchung des Jahresfehlbetrages 2008 in Höhe von 86,9 T€ in die Sonderrücklage.

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 75/2009 – SR-BV-Nr. 61b/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Adorf mbH für das Geschäftsjahr 2008 auf der Grundlage des Prüfberichts vom 29.04.2009.

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 76/2009 – SR-BV-Nr. 61c/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Entlastung der Geschäftsführung der Wohnungsgesellschaft Adorf mbH für das Geschäftsjahr 2008 auf der Grundlage des Prüfberichts vom 29.04.2009

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 77/2009 – SR-BV-Nr. 57/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die Einstellung von Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 20.354,83 € und die entsprechenden Einnahmen aus Fördermitteln in Höhe von 17.912,25 € für Ausstattung in der Kindertagesstätte „Zwergenvilla“ mit Außenstelle Hort sowie der Tagespflegestelle in den Haushaltsplan 2010.

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 79/2009 – SR-BV-Nr. 59/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Wirtschaftsplan 2010 für den Stadtwald.

Stimmabgabe: 17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 80/2009 – SR-BV-Nr. 61/2009

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Übernahme der Kreisstraße K 7846 vom Knoten 002 (Abzweig Arnsgrün) bis zum Knoten 012 (Einmündung in die B 92) als Ortsstraße bzw. Ortsverbindungsstraße zu. Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich des Erhalts von Fördermitteln aus dem ILE-Programm zur Entwicklung des ländlichen Raumes und der Bereitstellung von finanziellen Zuschüssen des Landkreises für Investitionen in die Infrastruktur.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Mitteilungen aus dem Rathaus

☛ Bedarfsermittlung der zukünftigen Trainingszeiten unserer Vereine nach Fertigstellung der Zweifeldturnhalle

Wir bitten alle Sportvereine der Stadt Adorf/Vogtl., die Interesse an der Nutzung der neuen Schulturnhalle haben, ihre Wunschtrainingszeiten bis Ende des Jahres der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Sachgebiet Bildung / Sport / Soziales, mitzuteilen. Vielen Dank für Ihre Informationen.

Brigitte Dick, SG Bildung / Sport / Soziales

☛ Zivildienstleistende gesucht

Die Stadtverwaltung Adorf sucht dringend Zivildienstleistende. Pkw-Führerschein Bedingung! Interessenten melden sich bitte bei Frau Hilbert Tel. 037423 / 57520.

- Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen -

Neu in Adorf: Zimmereibetrieb „HolzFranz“

Herr Franz Schädlich eröffnete am 2. November in Adorf/Vogtl., Remtengrüner Weg 27, seinen Zimmereibetrieb. Der junge, 23 jährige Zimmerermeister aus Adorf hat von 2003 bis 2006 die Lehre zum Zimmermann erfolgreich



abgeschlossen. Nach der Lehre arbeitete er in einem Zimmereibetrieb in unserer Region. Er absolvierte die Meisterschule, erhielt am 26. September 2009 seinen Meisterbrief und wurde als „Bester Jungmeister des Gewerkes“ ausgezeichnet. Mit dem Meisterbrief in der Hand wagt er den Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnet seinen Zimmereibetrieb. Das Leistungsprofil des jungen Zimmerermeisters erstreckt sich von der Zimmerei und Dachabbund, über die Herstellung und Montage von Carports, Vordächern, Balkone, Geländer, Zäune, Terrassen sowie das Verlegen von Parkett und Laminat. Dabei arbeitet er nach dem Motto: Es gibt nur Lösungen – keine Probleme. Er geht individuell auf die Wünsche jedes Kunden ein. Der junge Geschäftsmann ist rund um die Uhr unter Tel. 0162/9009622 für seine Kunden zu erreichen.

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. wünscht Herrn Schädlich zur Gründung seines Betriebes immer volle Auftragsbücher und viele zufriedene Kunden!

Beate Geipel, Redaktion

ZIMMEREI HolzFranz

<ul style="list-style-type: none"> • Zimmerei + Dachabbund • Carports + Vordächer • Geländer + Zäune • Balkone + Terrassen • Treppenbau + Innenausbau • Parkett + Laminat • Fundamente + Sanierungen 	<p>Zimmerermeister Franz Schädlich Remtengrüner Weg 27 08626 Adorf</p> <p>Tel.: 0162 900 96 22 Fax.: 037423/48370</p> <p>holzfranz86@gmx.de</p>
---	---

Großübung der Feuerwehren des Oberen Vogtlandes

Am Sonnabend, dem 17.10.2009 fand im ehemaligen Seniorenheim Sorger Straße eine gemeinsame Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehren Adorf/Vogtl., Bad Elster, Markneukirchen und Breitenfeld statt.

Konkret geübt wurde in dieser jährlich stattfindenden Übung die Evakuierung von Personen in einem verrauchten Gebäude bei einem angenommenen Dachstuhlbrand.

Diese Übungen stellen eine wichtige Prüfung der Einsatzfähigkeit sowie der Zusammenarbeit und Koordination der möglichen beteiligten Feuerwehren bei einem Ernstfall dar.

Frau Bürgermeisterin Mariechen Bang bedankt sich an dieser Stelle bei allen aktiven Mitwirkenden sowie bei den Paracelsus-Kliniken Deutschland Osnabrück für die zur Verfügungstellung des Objektes.

C. Dienst, Leiter Ordnungsamt

HANDELSZENTRUM BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Dampfdusche

- inklusive:
- Lichttherapie
 - Radio
 - Hydromassage



ab € 2495,- incl. MWSt.



**AB SOFORT
Räumungs-
verkauf**

zur Sanierung
unserer Ausstellung

**50 % auf alle
ausgestellten
Artikel
bis 31.12.09!**

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67 / 22600

ZUM HÜTTENWIRT

Essen wie im Wald

an der „Streugrün“

Advents- oder Weihnachtsfeiern

Wir empfehlen unser Weihnachtsmenü für 9,95 €!

Anträge oder Vorbestellung telefonisch oder per E-Mail möglich!

Bockmühlenweg 1 • 08261 Schöneck/Vogtl.

Telefon 03 74 64 / 34 33 936 oder 0152 / 04 17 92 94

Talstation Skiwelt Schöneck • Shuttleservice • Anfahrt über Bockmühlenweg möglich
Reservierungen für private Feiern, Vereinsfeste, Klassentreffen, Wandergruppen u.s.w. nehmen wir gern entgegen!

Wir sind für Sie da: Mittwoch - Sonntag ab 11.00 Uhr & nach Vereinbarung, bei Liftbetrieb geöffnet!

BEST MOVIE FLAT

**Unbegrenzt Filme leihen
ab 9,99 € im Monat!!!**

**Bei Interesse bitte bis
zum 1.12. vormerken lassen
und einen Blu-Ray Player gewinnen.
Nähere Infos in Ihrer Videothek.**

www.24hDVDtheek.de ...leihen ist clever!

Mittelstraße 7 • 08626 Adorf • Tel.: 03 74 23 / 5 06 18

Ihre freundliche Familienvideothek

Raumausstatter
Handwerk

seit 1893

Raumausstatter Claus Strobel und Sohn

- Gardinen - Dekostoffe - Konfektion
- Verlegung von Teppich-/PVC-Belägen
- Polstererei - Neuanfertigung - Reparatur
- Fertigparkett u. Laminat
- Fussboden- und Treppensanierung
- Sonnenschutz und Markisen

Markt 22 • 08626 Adorf

Tel. 03 74 23 / 26 14 • Fax 4 01 88

www.raumausstatter-strobel.de

medien@grimmdruck.com



Autoversicherung Jetzt wechseln



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Kündigungs-Stichtag 30.11.

Gleich informieren.
Wir beraten Sie gerne!

KUNDENDIENSTBÜRO

Ines Gottsmann
Versicherungsfachfrau
Telefon 037422 402583
Telefax 037422 402587
ines.gottsmann@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

VERTRAUENSMANN

Erich Kurpjuhn
Telefon/Telefax 037423 48289
erich.kurpjuhn@HUKvm.de
Karlgasse 4, 08626 Adorf
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Untere Kirchstraße 1
08606 Oelsnitz / V.
Telefon (037421) 26686

Vorankündigungen

6. Informationsveranstaltung anlässlich des Weltdiabetikertages

Auch in diesem Jahr dürfen wir Sie anlässlich des Weltdiabetikertages zu unserer 6. Informationsveranstaltung und zum offenen Erfahrungsaustausch in unsere Klinik einladen. Termin: 14.11.2009, 09:00 – 13.00 Uhr, Ort: MediClin Klinik am Brunnenberg, Vortragssaal, Bad Elster, Endersstraße 5. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht notwendig. Für eventuelle Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Telefon: 037437 8-3208, Sekretariat Frau Müller. Die Teilnahme ist kostenlos! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Dr. med. G. Siegel, Chefarzt Kardiologie – M. Baumgart, Oberärztin Kardiologie, MediClin Klinik am Brunnenberg Bad Elster

Die Selbsthilfe Epilepsie Plauen – Vogtlandkreis lädt ein zum „Tag der Epilepsie 2009“

Thema: Handeln! Behandeln! ... und wie geht es mir? Datum: 16. November 2009 – 15.00 Uhr, Ort: Stadtverwaltung Plauen, Kleiner Saal, Unterer Graben 1, 08523 Plauen. Referent: Herr Priv. Doz. Dr. Georg Hagemann, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Neurologie. Informationen über 03741 – 525544.

Maria Schöniger, Selbsthilfegruppe Epilepsie

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins der Zentralschule Adorf e.V., am 26.11.2009 findet um 19.00 Uhr in der Zentralschule Adorf, im Zimmer 17 unsere Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2008/2009 statt.

Der Vorstand, Kerstin Martin, Marion Bauer

Adorfer Dezemberwanderung

Zur Abschlussveranstaltung 2009 im Gasthof u. Pension Jugelsburg treffen sich die Wanderfreunde am 9. Dezember, 10.00 Uhr, an der GEWA. Zu Fuß geht es dann über Mühlhausen nach Jugelsburg. Streckenlänge ca. 8 km.

Ehrenfried Reidel

Programm Teestube Adorf „November“ 2009

Jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Offene Selbsthilfegruppe Angehörige
Jeden Freitag ab 9.30 Uhr Offene Selbsthilfegruppe Sucht

- | | | |
|--------------------|----------|--|
| 11.11.09 | 9.30 Uhr | Seidenmalerei mit Peter |
| 17.11.09 | 9.30 Uhr | Weihnachtliches Windows Color |
| 24.11.09 | 9.30 Uhr | Vorbereitung für den Brotkorb, Helfer sind gern gesehen! |
| 25.11.09 | 9.00 Uhr | Andacht, Frühstück anschl. Brotkorb |
| 01.12.09 | 9.00 Uhr | Weihnachtssterne falten |
| 02.12.09 | 9.30 Uhr | Körbe flechten mit Rolf |
| Vorschau: 13.12.09 | | Unsere Weihnachtsfeier 2009 |
- Bei Bastelveranstaltungen entsteht ein Unkostenbeitrag von 1–2 Euro. Das „Teestubenteam“ freut sich auf Ihren Besuch!

Sommerleithen 4, 08626 Adorf, Außenstelle der SBB Oelsnitz; Tel. 03 74 23 / 7 81 02; Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr geöffnet; tägl. ab 9 Uhr Frühstück



Drechserei Kuhnert GmbH

ERZGEBIRGISCHE HOLZKUNST



Bald beginnt die Weihnachtszeit. Entdecken Sie exklusive Artikel wie Glaskugeln, Zapfen, Herzen und Glöckchen zu günstigen Vorsaisonpreisen. Auf Wunsch verpacken wir es auch kostenlos als Geschenk für Ihre Lieben.

08267 Zwota
Markneukirchner Str. 28
Telefon: 03 74 67/25 444
www.kuhnert-gmbh.de

Öffnungszeiten Nov. + Dez.:
Mo-Fr 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Unser Angebot für den November: Thüringer Glasschmuck

KLEINANZEIGEN**KAUFGESUCHE**

Antiquitäten und Kuriositäten bei bester Bezahlung gesucht, alte Musikinstrumente, alte Möbel, Ladeneinrichtungen, altes Spielzeug jeder Art, Uhren, Spieluhren, Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Reklameschilder, Orden bis 1945 usw. Informieren Sie mich bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Telefon: (03 74 64) 8 86 09.

KAUFGESUCHE

Puppenstube/haus und Zubehör aus 50er Jahre oder früher gesucht. Angebote an: ☎ (03 74 23) 5 05 50.

MIETANGEBOT

Helle und freundliche **3-Zimmer-Wohnung**, zentrale, ruhige Lage, 1. OG, 78 m², WZ, SZ, KiZ, offene Küche, Flur.
Besichtigung: ☎ 01 77 / 6 01 11 74.

MIETANGEBOT

Adorf, sofort bez. vollsan. **2-Raum-wohn.** 57 m², die auf **4-Raum-wohn.** 79 m² erweiterb. ist zu, verm. Ausst. Lami., Dusche u. Wanne, Autostellp. Telefon: (03 74 23) 43 99 36.

Impressum**Adorfer Stadtbote:****Herausgeber:**

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12, Fax: 03 74 23 / 5 75 36, E-mail: stadt.adorf@t-online.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.:

Bürgermeisterin Mariechen Bang

Herstellung:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH, 08248 Klingenthal

Verwaltung + Laden:

Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Tel.+ Fax 037467/22456

Produktion:

Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67-2 09 27, Fax 03 74 67-2 09 23

info@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Adorf

Verantwortlich für Anzeigenteil:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH, Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67 / 28 98 23, medien@grimmdruck.com

Anzeigenleitung: Sabine Thonfeld
01 63-3224553

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,
Steuer-Nr.: 223/109/00196,
USt-IdNr.: DE 141093355
Geschäftsführer: Oliver Grimm
037467-20927

Die Stadt Adorf begrüßt ihre neuen Bürger

Raphael Lange, geboren am 28.09.2009

und

Selina Emmrich, geboren am 05.10.2009

ganz herzlich und wünscht Eltern und Babys Glück, Gesundheit sowie alles Gute!

Gasthof und Pension**»Jugelsburg«**

Bergsteig 4
08626 Adorf i. Vogtland
Telefon: (03 74 23) 27 45

Historische Puppenstubenausstellung
noch bis zum **6.12.2009**
(Im Saal – nur an den Wochenenden von 11–18 Uhr.)

Jetzt schon an Ihre Weihnachtsfeier denken!

(5 % Rabatt bei Vorlage dieser Anzeige!)

Am 31.12.2009 Silvesterparty mit der Mexband ab 19 Uhr.

junited[®] AUTOGLAS Mann

Partner führender Versicherungen

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon **03 74 38 / 2 03 78**
Handy **0173 / 37 67 936**

- Windschutzscheibenwechsel
- Steinschlagreparaturen an Windschutzscheiben - bei TK
- **kostenloser Vor-Ort-Service**
- Sonderpreise bei unversicherten Kfz



Der nächste Adorfer Stadtbote erscheint am 9.12.2009
Redaktionsschluss: 2.12.2009

Angebot bis 30. November 2009

Visual Standardgläser* ~~258,-~~ **159,- €**
Visual Plusgläser* ~~379,-~~ **259,- €**
Visual Extragläser* ~~456,-~~ **359,- €**

* paarweise, Kunststoffgläser, entspiegelt, gehärtet
+/- 4.0, zyl. 2.0 Add. 3.0

Brillenmode Kontaktlinsen Markneukirchen • Straße des Friedens 10

☎ (03 74 22) 7 45 77

Bad Elster • Badstraße 3

☎ (03 74 37) 26 87

Wir sind für Sie da:

Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr • Sa 9-12 Uhr



Große Auswahl an Räuchermännern, Pyramiden, Baumbehang, Spielwaren, Metall- und Werkzeugkasten zum kleinen Preis ab 1,99 €

Räucherkerzen KNOX, Crottendorfer, Neudorf ab 0,99 €

Skihandschuhe, Strickhandschuhe ab 1,99 €

Geschenkbänder, 6er Ringelband ab 0,99 €

Kuschelsocken, Thermosocken ab 1,50 €

Krippenzubehör und Figuren ab 0,50 €

Thermo Unterwäsche ab 3,99 €

Einlegesohlen ab 0,99 €

Schwibblögen ab 5,29 €



Elsterstrasse 18 • 08626 Adorf • ☎ (03 74 23) 7 87 85

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 11. November bis 31. Dezember 2009

Datum	Beginn	Veranstaltung / Veranstaltungsort
11.11.	11.11	Rathaussturm zur Sessioneröffnung; Marktplatz / Rathaus
11.11.	17.00	Martinsumzug
14.11.	8–12	Monatsmarkt; Marktplatz
14.11.	20.11	Eröffnungsball der Faschings-Session; Turnvater-Jahn-Halle
23.11.	15.00	Seniorenweihnachtsfeier; Schützenhaus Adorf
23.11.		Konzert mit der Musikschule Adorf „Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau“; Schützenhaus
27.11.	11.00	Kindertheater „Griffelo und seine Freunde“; Schützenhaus Adorf
28.11.	17.00	Adventseinsingen; Michaeliskirche Adorf
05.12.		Paarschießen des 1. Ad. Schützenvereins; Schützenhalle Arnsgrün
12./13.12.		Kaninchen- und Geflügelausstellung; Turnvater-Jahn-Halle
12.12.	11–18	Weihnachtsmarkt; Marktplatz
12./	10–19	Gemäldeausstellung des Adorfer Künstlers
13.12.		Jürgen Waldmann; Schützenhaus Adorf
13.12.	14–18	Weihnachtsmarkt; Marktplatz
13.12.	17.00	Weihnachtsliedersingen aller Adorfer Chöre; Michaeliskirche Adorf
18.12.	19.30	„Zauber der Weihnacht“ Konzert mit Stefanie Hertel, Stefan Mross und Eberhard Hertel; Michaeliskirche Adorf
26.12.	19.00	Großes Weihnachtskonzert der Musikschule Adorf; Michaeliskirche Adorf
31.12.	23.15	Orgelkonzert; Michaeliskirche Adorf

Änderungen vorbehalten! Stand vom: 5.11.2009

- seit 1979 in Adorf -
"Bestattungen Fam. Rozynek"

- eigenständiges Familienunternehmen -

Büro: 08626 Adorf · Reinhold-Becker-Str. 10
 Tel. 03 74 23 / 28 10 und 5 01 04

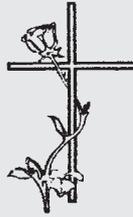
Jetzt auch in Oelsnitz:

Dr. Friedrich-Str. 22 · Tel. 03 74 21 / 62 47 16

Auf Wunsch auch Hausbesuch !

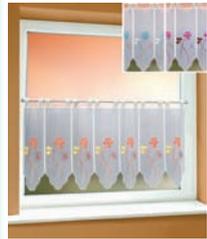
Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Tel. 0172 / 79 03 20 3



GARDINEN JACOB

Ihr Fachgeschäft im oberen Vogtland



Ständig neue Muster,
 kompetente Fachberatung,
 eigene Konfektion
 sowie komplettes Zubehör.
 Wegen **UMGESTALTUNG** viele
DEKORATIONEN in Zwota
 zum **SONDERPREIS!**

Markneukirchen · Straße des Friedens 7 · ☎ (03 74 22) 40 17 91
 Zwota · Klingenthaler Straße 24 B · ☎ (03 74 67) 6 60 12
www.gardinen-vertrieb.de

**Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl.
 und der Einrichtungen**

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 - 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer Tel. 03 74 23 / 5 75 - 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 (Hintergebäude des Riedelschen Hauses – Eingang Freiburger Straße)

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro Tel. 03 47 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch von Dezember bis Ende Januar unter:

Museum Adorf, Freiburger Straße 8, 08626 Adorf/Vogtl., Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum-adorf@freenet.de

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Jeden **1. Montag im Monat** ist die Schiedsstelle in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. durch Herrn Petzold besetzt. Die Sprechstunde findet im Rathaus der Stadt Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. – Ratssaal – in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr statt. Voranmeldungen bitte an: Herrn Petzold, Tel. 03 74 22 / 4 11 80 oder 03 74 22 / 4 60 19.

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.

Ihre Bürgermeisterin Mariechen Bang

Unterricht mit der „Freien Presse“

Im Rahmen des Deutschunterrichts erhielten die Schüler der Klasse 5a der Zentralschule Adorf eine Woche lang die „Freie Presse“ über das Medienprojekt „Zeitung in der Schule“. Dabei stand die Präsentation des Vogtlands im Mittelpunkt des Lesens, aber auch andere interessante Artikel fielen den Jungen und Mädchen auf, die sie mit Begeisterung lasen. Am Ende besuchte uns Herr Schneider, der Fotograf der „Freien Presse“, und erzählte über die



abwechslungsreiche Arbeit mit der Kamera und den Menschen. Natürlich schoss er auch Bilder von der Klasse, wovon eins in der Zeitung wirklich gedruckt wurde. Nun waren wir selbst mit einem kleinen Artikel zu sehen und zu lesen – die Schüler waren einfach nur stolz. Wir bedanken uns hiermit ganz herzlich bei der „Freien Presse“ für die Unterstützung und Bereicherung des Unterrichts!

Katja Herrmann, Zentralschule

Schöne Geste

Im letzten Schuljahr nahmen einige Schüler der jetzigen 9c der Zentralschule Adorf am Wettbewerb „Solar- Modellbau“ teil. Träger des Wettbewerbs war die AWO- Schullandheim im Vogtland“. Es wurde also ein Solarauto



gebaut und dann in Netzschkau zur Bewertung vorgestellt. Das Projekt bekam einen beachtlichen 3. Preis zuerkannt. Nun haben sich die Schüler der Klasse 9c eine Überraschung ausgedacht. Sie schenken den Preis, ein Aufenthalt in der Jugendherberge Limbach, ein Mittagessen und die Nutzung der Kletterwand, einer neuen 5. Klasse unserer Schule. Die Schüler der Klasse 5b freuten sich sehr darüber und möchten sich herzlichst bei den „Großen“ bedanken.

Klasse 5b Zentralschule Adorf

ENERGIEBERATUNG DER VZ

Die Verbraucherzentrale Sachsen bietet für Privatpersonen eine unabhängige Energieberatung an. Der Kostenbeitrag beträgt 5,- €. Beraten wird u.a. zu folgenden Themen:

- hoher Heizwärmeverbrauch
- Gas-/Stromanbieterwechsel
- energiesparende Heizsysteme
- Wärmepumpen, Solartechnik, Holzheizung
- Wohnungslüftung
- Stromsparberatung, kostenloser Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz,
- Gebäude-Energiepass
- Fördermittel

Die Beratung wird im Adorfer Rathaus jeden **3. Dienstag** im Monat von **13.00 – 15.30 Uhr** mit telefonischer Voranmeldung unter 01 80 - 5 - 79 77 77 oder 03 74 67 - 2 01 35 durchgeführt.

Neu angeboten wird eine **kostenlose Telefonberatung** unter der Nummer **08 00 - 0 41 03 10** jeweils Die, Mi, und Do von 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr.

Wahl des Ortsverbandes Oelsnitz und Umgebung

Am Samstag, dem 24.10.09, fand eine Mitgliederversammlung und Wahl des Ortsverbandes Oelsnitz und Umgebung des VdK Sachsen im Gasthof Jugelsburg bei Adorf statt.

Nach Begrüßung der Mitglieder, Angehörigen und Gästen, darunter Frau Mariechen Bang Bürgermeisterin der Stadt Adorf, Herrn Dr. Drechsel vom Landkreis, Helga Ernst Vorsitzende im Kreisverband Vogtland, Frau Katalin Hopf Beratungsfachkraft im VdK und Herr Ralph Beckert stellv. Geschäftsführer des Landesverbandes Sachsen, konnte Frau Rudisch im Rechenschaftsbericht auf zahlreiche Aktivitäten in der vergangenen Wahlperiode durch die ehrenamtliche Tätigkeit des alten Vorstandes verweisen.

Neben den jährlich stattfindenden Frühlingstagen und Weihnachtsfeiern wurden z. B. ca. 25 Infoveranstaltungen in den Städten Bad Elster und Oelsnitz organisiert und durchgeführt.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht ergriffen die Gäste das Wort und gaben nach den Dankesworten für die geleistete Arbeit im Ehrenamt verschiedene Anregungen für eine bessere Effizienz in der Verbandsarbeit. Frau Bang regte an noch mehr Präsenz in der Öffentlichkeit zu zeigen. Herr Dr. Drechsel verwies auf die Möglichkeit einer Förderung durch die Kommunalkombi, dagegen Herr Beckert auf die langwährenden komplizierten Mechanismen für eine Genehmigung verweisen musste. Gleichzeitig wies Herr Beckert daraufhin das die Mitgliedererwerbungen weiterhin eine Priorität besitzt.

Zur Wahl des neuen Vorstandes stellten sich 10 Kandidaten, darunter 4 Neue. Sie alle wurden einstimmig bestätigt. Nach einer kurzen Beratung des neuen Vorstandes wurde Herr Michael Stornebel als neuer Vorsitzender wiedergewählt.

In seinem Schlusswort erwähnte Herr Stornebel noch einmal die gute Zusammenarbeit mit der Vogtlandklinik Bad Elster und der Stadtbibliothek Oelsnitz bei der Ausrichtung von Infoveranstaltungen. Ein Dankeswort ging auch an die Stadt Oelsnitz für eine erwiesene Geldspende, an die Stadt Adorf für kostenlose Werbeeinträge und an Bad Elster für die Bereitstellung kostenloser, reservierter Parkplätze für das Frühlingstfest.

Selbstkritisch musste er aber auch anmerken das bei der Gewinnung von Selbsthilfegruppen noch Nachholbedarf besteht, ebenso bei der Präsenz in der Öffentlichkeit, z.B. bei Stadtfesten. Zur Problematik der Mitgliederentwicklung machte er klar, dass der Ortsverband Oelsnitz prozentual zur Bevölkerung in seinem Einzugsbereich immer noch einen Spitzenplatz im Landesverband Sachsen hat!

Ein gelungener Abschluss bei Kaffee und Kuchen war der Auftritt der weit über der Vogtlandregion bekannten Nachwuchssängerin Johanna Dorst aus Adorf. Mit Liedern aus ihrem großen Repertoire, zum Teil im Duett mit ihren Vater gesungen, brachte sie Stimmung in eine gelungene Wahlveranstaltung.

Michael Stornebel, Ortsvorstand VdK

Sozialverband VdK Sachsen e.V.



Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Lutherstraße 2 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Telefon: (03 74 21) 2 76 14

Außerdem hat der VdK **jeden 4. Dienstag** im Monat von 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr sowie **jeden 3. Donnerstag** im Monat von 09.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr im **Verkehrsamt Adorf** Sprechtag.

Fotowettbewerb „Adorf im Winter“

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. rief im letzten Winter zum Fotowettbewerb „Adorf im Winter“ auf. An diesem Wettbewerb haben sich 11 Bewerber mit insgesamt 62 Fotos beteiligt. Von der Jury wurde aus diesen 62 Fotos drei Fotos, mit den schönsten Motiven mit direktem Bezug zu unserer Heimatstadt und unseren Ortsteilen, ausgewählt. Die Prämierung findet am 23. November 2009 um 17.00 Uhr, im Rahmen der Seniorenweihnachtsfeier, im Schützenhaus Adorf statt.

Mariechen Bang, Bürgermeisterin

N KIRCHLICHE N NACHRICHTEN

der ev.-luth. Kirche St. Michaelis Gottesdienste Adorf

15. November	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Segnungsteil
18. November	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
22. November	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
29. November	9.30 Uhr	Familiengottesdienst
06. Dezember	14.00 Uhr	Einführungsgottesdienst Pfr. Grahl mit Heiligem Abendmahl

Kindergottesdienst jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst.

Sie finden die aktuelle und ältere Predigten unter www.kirche-adorf.de.

Veranstaltungen Gemeinde Adorf

Martinsumzug: Mittwoch, 11. November, Beginn: 17.00 Uhr am Freiburger Tor. 13.–22. November 2009, **Haus- und Straßensammlung** der Diakonie unter dem Motto: Gib mir eine Chance – Wege in die Arbeitswelt für Menschen mit Behinderung. **Lobpreisgottesdienst:** Freitag, 27. November, 19.30 Uhr in der Johanniskirche. **Adventseinsingen:** Samstag, 28. November, 17.00 Uhr in der Michaeliskirche.

Nachhilfe

Jetzt auch in ADORF



Lernerfolg -
ist kein Zufall!

Mini
Lernkreis
Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen
alle Fächer u. Klassenstufen
qualifizierte Lehrkräfte
Konzentrationsförderung
kostenloses Lehrmaterial

gebührenfrei unter:

0800 - 00 6 22 44

0 37 44 - 18 26 08

www.minilernkreis.de

Trauerhilfe

»Heimkehr« GmbH

Feuer- und Erdbestattungen

Ihr Helfer in schweren Stunden

Sie erreichen uns ständig unter kostenfreier Rufnummer

☎ 0800 00 22 353 und Funk 0179 4 96 22 15

www.trauerhilfe-heimkehr.de

08606 Oelsnitz · Egerstraße 2 a · Tel. 037421/2 23 53



Gehmann
UND BARTH
GmbH

Zimmerei - Holzbau - Meisterbetrieb

Tel. 03 74 23 / 4 04 78 Mobil 0172-8 10 57 42
Fax 03 74 23 / 4 04 79 Mobil 0172-3 71 65 80

Markneukirchner Str. 56 • 08626 Adorf
www.gehmann-barth.de • e-mail: gehmann-barth@web.de



Dachstuhl • Innenausbau • Balkon • Carport

Geburtstagskinder vom 15. Oktober bis 11. November 2009

Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:

75. Geburtstag

Frau Eleonore Wolfram
Herrn Gerhard Hornauer
Herrn Heinz Krauß

93. Geburtstag

Frau Wilhelmine Strauß
Herrn Wilhelm Hofmann

80. Geburtstag

Frau Anneliese Reiß
Frau Liesbeth Reither
Frau Elfriede Sörgel

85. Geburtstag

Frau Christa Knoll

90. Geburtstag

Frau Anna Ficker
Herrn Heinz Oelssner
Herrn Helmut Schneider



RÄUMUNGSVERKAUF



Kirchstraße 10 • Markneukirchen • Tel.: (03 74 22) 22 78

Stark reduzierte Preise!

LANDHOTEL
Lindenhöhe



*Nun kommt die
Weihnachtszeit!*

Denken Sie jetzt schon an Ihre Weihnachtsfeiern! Zu den Weihnachtsbuffets verwöhnen wir Sie mit typisch weihnachtlichen Gerichten wie Gänsebraten, Entenkeulen, Klößen ...

*Feiern Sie bei weihnachtlicher
Musik und Kerzenschein!*

Freitag 27.11.
Samstag 5.12.
Freitag 11.12.
Freitag 18.12.
(Preis pro Person 12 €)



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter ☎ (03 74 22) 7 49 00
Hetzchen 10 • 08265 Erlbach • www.landhotel-lindenhoehe.de

JOCHEN SINGER
FLIESENLEGERMEISTER

FLIESEN • NATURSTEIN • MOSAIK

FLIESEN-FACHBETRIEBE BIETEN MEHR! www.singer-fliesen.com

- Wir haben die richtige Lösung für Sie.
- Wir beraten Sie bei Ihnen zu Hause und in unserer Ausstellung.
- Wir planen und verlegen fachgerecht.

Öffnungszeiten unserer Ausstellung: Di + Do 17.00 - 19.00 Uhr

- Untere Reuth 13A • 08645 Bad Elster
- Telefon: 037437-40049 • Telefax: 037437-40050
- Funktelefon: 0174-3389604 • Email: info@singer-fliesen.com

90 Jahre Gartensparte am Birkenwald

- Teil 1 -

Es ist 10 Jahre her, daß ich hier an gleicher Stelle anlässlich des 80-jährigen Bestehens unserer Gartensparte und des „30 Jährigen“ unseres Spartenheimes eine kleine Zusammenfassung über 80 Jahre Aktivitäten zu Gehör brachte. Auch heute, zum 90. Geburtstag unserer Sparte, möchte ich an vergangene Zeiten erinnern. Zum Spartenheim wird unser Gartenfreund und Spartenheimverantwortlicher „Opa Heini Matzas“ einige Ausführungen machen. 1979, zum 60-jährigen Bestehen hatte der damalige Schriftführer Herbert Puchta, einigen noch als „Puchtagärtner“ bekannt, eine Chronik erstellt. Sie war damals und ist heute die Grundlage meiner Ausführungen. 1919 wurde die Sparte gegründet und hieß „Gartenverein der Eisenbahner von Adorf“. Der Begründerkreis umfaßte 18 Mitglieder – alles Eisenbahner. Wieviele sind es heute noch? Damals betrug die Gartenpacht 1,5 Pfennige/m². Auch einige Werte besaß der Verein schon, wie ich in den alten Aufzeichnungen fand, z. B. gab es 11 Stühle, 3 Tische, 1 Luftgewehr, 1 Schießscheibe, 1 Gartenspritze für „Schädlinge“, 1 Kletterstange, 1 Wurfspiel mit 3 Bällen, 1 Glücksrad sowie 18 Bretter zum Sitzen. Sogar ein Kasperletheater mit 11 Puppen gab es. Für die Kinder wurde überhaupt sehr viel getan. Bereits 1927 war von einem gelungenen Kinderfest zu lesen. Aus den Jahren 1930 und 1931 fand ich Listen von den teilnehmenden Kindern. 1930 waren es 130 Kinder, 73 Mädchen und 57 Knaben waren dabei. 1931 waren es 60 Mädchen und 64 Knaben. Für jedes Kind wurden 60 Pfennige ausgegeben. Vom geplanten Bau eines eigenen Vereinsheimes wurde schon 1928 berichtet. Der Vorschlag wurde jedoch einstimmig abgelehnt, da es bei Veranstaltungen in der Bier- und Würstchenbude zu Ungenauigkeiten gekom-



men sei. Es sollten noch 40 Jahre vergehen, ehe der Traum vom Spartenheim wahr werden sollte. Auch eine heitere, für die damaligen Gartenfreunde aber nicht so ergötzliche Begebenheit fand ich in den alten Unterlagen. Sie ist überschrieben mit: Strafbefehl, ich zitiere: „Sie werden beschuldigt, fahrlässig im August 1928 anlässlich eines Gartenfestes der Pächter der an der Talstraße gelegenen Schrebergärten an diese Bier zum sofortigen Genuß verschänkt zu haben, ohne die dazu erforderliche Erlaubnis zu besitzen“. Das Ganze ging an den Gartenfreund und Lokomotivheizer i. R. Walter Arnold. Es sollten 10 RM zuzüglich 2,50 RM Gebühren gezahlt werden, anderenfalls sind 2 Tage im Gefängnis abzusitzen.

Die Gartenfreunde von damals gingen auch zum Wohle aller in der Sparte fleißig zu Werke. Sie planten eine zentrale Wasserleitung, denn das Wasser mußte vom Schwarzbach hinauf in die Gärten geschleppt werden. Auch damals beklagte man schon die zu geringe Beteiligung an den Mitgliederversammlungen und den Arbeitseinsätzen. Dieser Zustand zieht sich wie ein roter Faden durch die Jahrzehnte.

In den folgenden Jahren fanden immer wieder Gartenfeste statt, die auch teilweise fantasievolle Namen hatten, wie „Italienische Nacht“. Gemeinsames Feiern stand früher auch schon hoch im Kurs. Es steht geschrieben, daß der Versammlungsschuppen zu klein wird. Er wird vergrößert. Zur Ausstattung wurde gestiftet was zu Hause entbehrlich war, ein Petroleumofen, Kleiderbügel und ein großer Posten mundfertige Rettiche zur Labung. Wie es auch heute noch so ist, will der „alte“ Vorsitzende sein Amt niederlegen (1934 Kurt Tröger), wird er aber, weil er sich so bewährt hat, von den Mitgliedern einstimmig wieder gewählt. Das kommt mir so bekannt vor.

1943 erhielt die Sparte einen neuen Namen: „Kleinwirteverein Bahnhof Adorf“. Es sollten jetzt Sonnenblumen und Sojabohnen wegen der Körnergewinnung angebaut werden, ebenso Maulbeersträucher für die Seidenraupenzucht. Auch Ziegen, Schafe und Schweine sollten gehalten werden. Die Hausgarteninhaber

mußten ab 1940 „Reichsbahnlandwirte“ werden. Mit unserem Bernd Klockmann haben wir noch einen Minilandwirt, er hat Hasen. Über die schrecklichen Kriegs- und Nachkriegszeiten von 1940 bis 1947 wurden keine Protokolle geführt. Doch sicher ist es den Frauen der damaligen Zeit zu verdanken, daß die Gärten weiter in Ordnung gehalten wurden. Denn sie mußten, als ihre Männer im Krieg waren, die Geschicke der Familie in allen Punkten lenken. Die Gärten dienten sicher der Ernährung und auch, wenn es die knappe Zeit zuließ, ein wenig der Erholung. Ab 1953 erhielt der Verein wieder einen neuen Namen: Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter, Betriebsgruppe Reichsbahn Adorf. Diesen behielt er fast 40 Jahre. Die damaligen Gartenfreunde waren auch sehr aktiv. Von Kurt Michael wurde der Bau einer Kegelbahn angeregt, 1960 wurde der Plan realisiert, ebenfalls der Bau einer massiven Tanzfläche. Rolf Pastor errichtete die gesamte elektrische Anlage und brachte 1959 zum 40 jährigen Jubiläum die Kinderreitschule in Gang. Für die vielen Aktivitäten erhielten die Gartenfreunde Aufbaunadeln der Nationalen Front. Rolf Pastor in Gold, Erich Träger in Silber, Alfred Wolfram, Harold Meinel und andere in Bronze. 1964 wurden die Pflichtstunden eingeführt. In der Chronik stand auch, daß die Gartenlauben nicht an den Gleisen stehen durften – der Funkenflug hatte bereits eine Laube zu Asche werden lassen. Ein weiterer Beschluß von damals lautete, eine massive Toilettenanlage muß her. Diese ließ auch nicht lange auf sich warten. Im Kreis fanden regelmäßig Garten- und Blumenschauen statt, an denen wir uns auch erfolgreich beteiligten.

Nach Erich Träger und Erhard Grieger war Harold Meinel Vorsitzender, danach Arno Schmidt, dieser gab aus gesundheitlichen Gründen das Amt 1974 ab. 1975 standen Neuwahlen an. Der Schriftführer Herbert Puchta appellierte an alle, daß man im Verein nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten habe. Alle müssen sich für ein Spartenleben, das schon so lange besteht, einsetzen.

Harold Meinel war wieder der neue Vorsitzende, Alfred Wolfram sein Stellvertreter, Reiner Biedermann Kassierer, Heini Matzas Vorsitzender der Revisionskommission und Erhard Grieger Gerätewart. Das Spartenleben erreichte einen neuen Aufschwung, Gartenfeste wurden sogar 2 Tage gefeiert, und alles zu „Ehren des 9. Parteitages der SED“. In den 70iger Jahren wurden Leistungskarten eingeführt. Sie waren Bestandteil des sozialistischen Wettbewerbes, Verantwortlicher dafür war Dietmar Gerstner.

Brigitte Zelaitis

Ende Teil 1

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe

Haus- und Gartenservice



Frank Spiegelhauer

Dorfstraße 13

08258 Siebenbrunn

Tel.: 03 74 22 / 40 38 50

Mobil: 0170 5315196

Dienstleistungen

rund um Haus, Hof und Garten



1989 – Schicksalstage in Adorf

Erinnerung von Horst Hübner an die Ereignisse in Adorf im Herbst '89
Wir erinnern uns der eindrucksvollen Demonstrationen in unserer Stadt. Hunderte Einwohner versammelten sich in und vor der Michaeliskirche. Frau Hannelore Martin spielte auf der Orgel, um die erregte Menge zu beruhigen. Irgendwie wurde unser Gotteshaus als sicherer Schutzwall gegen die Staatsmacht empfunden.

Ja, wir erinnern uns an die Ereignisse von damals vor 20 Jahren; aber denken wir auch an die Menschen, die sich vor die Demonstrationen stellten? Dabei vermisse ich einen Namen und ich glaube nicht, dass er ein einziges Mal in den letzten 20 Jahren veröffentlicht wurde. Dabei hat gerade dieser Mann als Vorsitzender des Adorfer Bürgerkomitees sein Leben für die Menschen aufs Spiel gesetzt: Gefängnis wenn nicht Schlimmeres, hätte ihm als ersten widerfahren können.

Sein Name: Uwe Jäckel, Teilnehmer am Runden Tisch in Oelsnitz, Mitglied des ersten Kreistages, Stadtrat in Adorf.

Sprechend für die Versammelten legte er bei den Demonstrationen ein Bekenntnis für Demokratie ab, berichtete von den letzten Neuigkeiten, machte den Bürgern Mut, rief sie auf, gewaltlos zu bleiben.

Horst Hübner

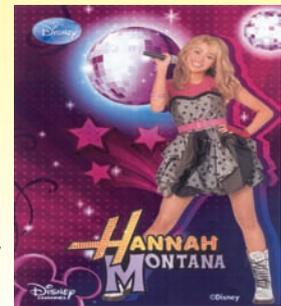
**Neu bei uns!
Brillenfassungen
für Kinder und
Jugendliche
in vielen Farben!**

Maria Dunkel

staatl. gepr. Augenoptiker
und Augenoptikermeister
Schmuckwaren



gegr. 1812



08626 ADORF (Vogtl.) · Bürgermeister-Todt-Str. 2 · Tel. 03 74 23 / 21 86

**Lassen Sie uns Ihren
»Alten« sanieren!**

- Reinigen und polieren
von Böden aller Art
- Einfärben von Beton
- Holzschleifen

Die preisgünstige Alternative!

Unsere große Ausstellung
ist für Sie Montag - Freitag
von 9⁰⁰ bis 13⁰⁰ und
15⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr geöffnet!



Ihr qualifizierter Meisterbetrieb

Planung Verkauf

Verlegung Fliesen

Natursteine Baumaterialien

Pflegeprodukte 3D-Planung

Schneider Business GmbH · Lessingstraße 15 b · 08626 Adorf/Vogtl.
Telefon 03 74 23 / 23 27 · Telefax 03 74 23 / 4 74 01
e-mail: info@schneider-business.com

Sylvia Donath ist neue Kämmerin

Amtierend übte sie dieses Amt schon seit Mitte des Jahres 2006 aus, aber nun ist es offiziell: In der Stadtratssitzung am 02.11.2009 wurde Sylvia Donath zur neuen Kämmerin der Stadt Adorf/Vogtl. berufen.



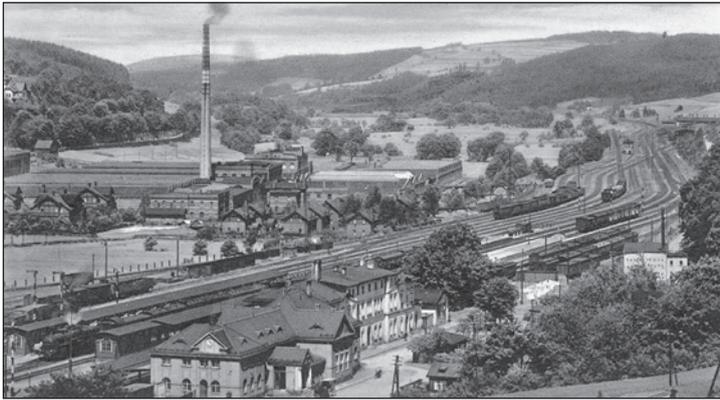
Pressefoto Steffen Adler

Die 36jährige aus Leubetha arbeitet bereits seit 1992 in der Kämmerei der Stadt und ist damit schon ein „alter Hase“ auf diesem Gebiet. Nach dem Abschluss einer dreijährigen berufsbegleitenden Weiterbildung zum Verwaltungsbetriebswirt (VWA) sind nun die besten Voraussetzungen geschaffen, die vor der Stadt liegenden Herausforderungen in Sachen Finanzen zu meistern. Alles Gute!

Antje Gößler

Neues Buch zu unseren Eisenbahnstrecken

Der rührige und in Schönheide ansässige Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen e.V. (FHWE) hat – pünktlich vorm Beginn der in wenigen Wochen ins Haus stehenden Adventszeit – ein neues, heimatgeschichtliches Buch zur Eisenbahnstrecke heraus gegeben, die einst durchgehend von Aue bis in unsere Heimatstadt Adorf führte. Außerdem wird in dem neuen Werk der Teilabschnitt Wilzschhaus (Schönheide Süd) – Carlsfeld der ehemaligen Schmalspurbahn aus Wilkau-Haßlau behandelt. Der offizielle Titel des



Aufnahmedatum: um 1935 • Aufnahmeort: Bahnhof Adorf/Vogtl. • Loks: Links unten im Bild ist eine Dampflok der BR 38.2-3 zu sehen • Fotograf / Urheber: Sammlung Claus Schlegel, Venusberg

Buches lautet „Die Eisenbahnstrecke Aue – Adorf und die schmalspurige Wilzschalbahn Schönheide Süd – Carlsfeld“.

Das Buch kann jedem Eisenbahn- und Heimatfreund wärmstens ans Herz gelegt werden. Wer sich für die geschichtliche Entwicklung unserer Stadt bzw. der ganzen Region interessiert, für den ist das Werk eine wahre Fundgrube. Lange Winterabende werden mit dem Buch „Die Eisenbahnstrecke Aue – Adorf und die schmalspurige Wilzschalbahn Schönheide Süd – Carlsfeld“ für keinen Eisenbahn- und Heimatfreund langweilig. Das Buch kann direkt über den FHWE bezogen werden. Alle Bucherlöse kommen dem weiteren Aufbau der Eisenbahn zu Gute. Die Bestellmöglichkeiten sind:

Per Post: Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen e.V. (FHWE), Souvenirversandbüro, Ottostraße 14, 09113 Chemnitz • **Per Email:** bestellung@fhwe.de • **Per Telefon:** 0176/20074087. **Hinweis zum Versand:** Der Versand des Buches erfolgt mit der Post (DHL-Päckchen). Die Portokosten betragen daher inklusive einer Spezialverpackung 4,95 €. Ein billigerer Versand in Form der Büchersendung ist nicht möglich, weil das Buch über 1.000 Gramm wiegt und die Post Büchersendungen nur bis 1.000 Gramm transportiert.

Holger Drosdeck, Förderverein Historische Westsächsische Eisenbahnen e.V.

Die Weißen Engel fliegen wieder

Die Weißen Engel fliegen wieder und diesmal weihnachtet es sehr! Die sehr erfolgreiche Benefizparty „Feiern für die guten Zweck“ im August dieses Jahres, welche mit der phänomenalen Summe von 5000 € die Schulbibliotheken im Vogtlandkreis unterstützt hat, soll nicht die letzte Aktion der Weißen Engel im Jahr 2009 gewesen sein. Denn auch weiterhin bleibt die Zielsetzung der Weißen Engel, sich als Freundeskreis gemeinsam, ehrenamtlich und immer für den guten Zweck für unsere Region stark zu machen.

Es eignet sich dafür natürlich keine Zeit besser, als die Weihnachtszeit, um zu zeigen wie wichtig es doch ist, an andere und nicht nur an sich zu denken, sondern Stellung zu beziehen und besonders die Menschen, denen es auch in dieser Zeit nicht so gut geht, zu unterstützen.

Im Jahr 2008 wurde dieser Gedanke von uns, den Weißen Engeln, aufgegriffen und in Form eines Standes auf dem Weihnachtsmarkt in Markneukirchen umgesetzt. Die durchaus positive Resonanz der Weihnachtsmarktbesucher und die glücklichen Gesichter der Mitarbeiter der Tafel in Markneukirchen bewegen uns auch in diesem Jahr wieder aktiv für die Bedürftigen im Vogtlandkreis zu werden.

Wir können also ankündigen, dass die Weißen Engel am 05.12. und 06.12.2009 mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Markneukirchen vertreten sind. Es gibt reichlich Glühwein und verschiedenste Leckereien. Auch für musikalische Highlights ist wieder gesorgt. Diesjähriges Weihnachtsmarkt Spendenziel, sind erneut die Tafel in Markneukirchen und zusätzlich der Brotkorb in Adorf. Zum Schluss bleibt uns nur noch eins zu sagen: fliegt her und lasst es Euch auf dem Weihnachtsmarkt in Markneukirchen gut gehen. Denn es gibt doch nichts Schöneres, als einen Weihnachtsmarktbummel, in dieser besinnlichen Zeit, damit verbinden zu können, dass man für andere etwas Gutes tut. *Die Weißen Engel!*

QUAD · ATV · ZUBEHÖR · SERVICE

unser Angebot im Herbst:

Kleintraktoren

ab **3799 €**

FIMAXX
.com

Sportplatzweg 3d D-08223 Neustadt Tel. +49 (0)3745 759907 info@fimaxx.com



gut – sicher – preiswert

**Wohnungsbau Genossenschaft
„Oberes Vogtland“ eG Adorf**

Adorf • Bad Elster • Markneukirchen • Bad Brambach

In unserer Genossenschaft genießen Sie ein Wohnrecht auf Lebenszeit

Nutzen Sie auch die weiteren Vorteile:

- vererbare Mitgliedschaft
- Mitbestimmung durch Wahlrecht
- günstige Mieten
- Wohnungs-Reservierung bei Kündigungsfristen
- Mietbonus für Neumitglieder (unter 30 Jahren)
- Mietbonus für 4. und 5. Etage (bei Neuvermietung)
- alle Wohnungen verfügen über Bad und Zentralheizung

Bei Interesse erreichen Sie uns telefonisch unter (03 74 23) 24 22 oder in unserem Büro in Adorf in der Schillerstraße 53.

Wohnungsangebote:

Adorf

2-Raum-Wohnung:

- 3. Etage; 59,7 m²; KM: 281 € + NK
- 5. Etage; 45,1 m²; KM: 175 € + NK

3-Raum-Wohnung:

- 1. Etage; 56,5 m²; KM: 223 € + NK
- 3. Etage; 55,8 m²; KM: 306 € + NK

Bad Elster

1-Raum-Wohnung:

- 2. Etage; 23,9 m²; KM: 78 € + NK

2-Raum-Wohnung:

- 5. Etage; 42,1 m²; KM: 152 € + NK

3-Raum-Wohnung:

- 5. Etage; 54,0 m²; KM: 180 € + NK
- 3. Etage; 69,6 m²; KM: 279 € + NK

4-Raum-Wohnung:

- 3. Etage; 78,8 m²; KM: 285 € + NK

Lebensweisheiten

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.

Václav Havel

Veranstaltungshöhepunkte 2010 in Adorf und den Ortsteilen

- 09.02. **Seniorenfasching** im Schützenhaus
- 13.02. **Großer Maskenball** mit „Borderline“ in der Turnvater- Jahn-Halle
- 14.02. Carnevalsumzug mit anschließend **Kinderfasching** in der Turnvater-Jahn-Halle
- 19.02. **Rosenmontagsball** mit „Borderline“ in der Turnvater-Jahn-Halle
- 01.04. **Saisoneröffnung** Miniaturschauanlage „Klein Vogtland“ und Botanischer Garten
- 01.04. **Hähne-Wettkrähen** im Botanischen Garten
- 03.04. **Pflanzenbörse** im Botanischen Garten
- 10.-11.04. **Saisoneröffnung am Bahnbetriebswerk (Bw) Adorf und Eisenbahn-Museum**
- 21.-22.04. **Stadtmeisterschaften der Nichtaktiven im Kegeln**
- 23.-24.04. **Stadtmeisterschaften der Aktiven im Kegeln** Kegelbahn Adorf
- 30.04. **Besembrennen** an der „Alten Schule“ Gettengrün
- 8.05. **Königsschießen** des 1. Adorfer Schützenvereins e.V. in der Schützenhalle
- 13.05. **Himmelfahrtsgrillen**, Grillbude am Festplatz „Alte Schule“ Gettengrün
- 15.05. **Schützenfest** des 1. Adorfer Schützenvereins e.V. in der Schützenhalle
- 29.-30.05. **Volleyball-Mixed-Turnier** Sportplatz TV-Jahn-Halle
- 05.-06.06. **Bw-Fest** des Vogtl. Eisenbahnvereins Adorf
- 02.-04.07. **Waldbadfest** im Waldbad u. Glashaus Adorf
- 10.07. **Dorffest Gettengrün** Festplatz an der „Alten Schule“
- 17.07. **Dorffest Leubetha** Festplatz am Bad
- 24.-25.07. **15 Jahre Vogtländischer Eisenbahnverein Adorf e.V.** mit Modellausstellung im Eisenbahn-Museum am Bw
- 24.07. **60 Jahre ESV Lok Adorf e.V.**
- 21.08. **Dorffest Freiberg** Festplatz Weidigter Weg
- 28.-29.08. **Tag der offenen Tür im Eisenbahn-Museum und Bw Adorf**
- 08.09. **Rathauskonzert mit Festveranstaltung zur Ehrung „Verdienter Bürger“**
- 11.09. **Stadt- und Gewerbefest** unter anderem mit: **Tag der offenen Tür bei der FFW Adorf** und **Konzert für Orgel und Streicher** in der Michaeliskirche
- 12.09. **Herbstfest mit Pflanzenbörse** im Botanischen Garten **Herbstwanderung** des ESV Lok Adorf e.V., Abtlg. Wandern, mit Start an der Miniaturschauanlage „Klein Vogtland“ **dag – Der andere Gottesdienst** im Festzelt
- 30.10. **Herbstfest** mit Lampionumzug **in Gettengrün**, in der „Alten Schule“
- 05.11. **Jahresabschluss** des BSW u. Gewerkschaft Transnet / GdED mit dem ESV Lok Adorf e.V. und **der Band „Prinzenberger“**
- 11.11. **Sturm des Adorfer Rathauses** mit dem ACV und dem Schützenverein
- 13.11. **Faschingseröffnungsball** in der Turnvater-Jahn-Halle
- 27.11. **Adventeinsingen** in der Michaeliskirche
- 29.11. **Seniorenweihnachtsfeier** im Schützenhaus
- 04./05.12. **Modelleisenbahnausstellung** des Obervogtl. Modellbahn-Vereins e.V. im Vereinsheim
- 11./12.12. **Weihnachtsmarkt**
- 11./12.12. **Modelleisenbahnausstellung** des Obervogtl. Modellbahn-Vereins e.V. im Vereinsheim
- 11./12.12. **Kaninchen- und Geflügelausstellung** des Kaninchen- und Geflügelzüchter Verein e.V. in der Turnvater-Jahn-Halle
- 12.12. **Weihnachtsliedersingen der Adorfer Chöre** in der Michaeliskirche
- 26.12. **Großes Weihnachtskonzert** der Städtischen Musikschule Adorf in der Michaeliskirche
- 31.12. **Orgelkonzert** in der Michaeliskirche

- 31.12. **Silvesterböllern** des 1. Adorfer Schützenvereins e.V. auf der Arnsgrüner Höhe
Stand vom 03.11.2009. Die Stadt Adorf/Vogtl. übernimmt keine Durchführungsgewähr.
Änderungen und Ergänzungen können Sie erfragen unter: Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. Sachgebiet Kultur Telefon: (03 74 23) 5 75-28 geipel@adorf-vogtland.de • www.adorf-vogtland.de

Adorfer Chöre feiern Jubiläum

Mit einem Festkonzert feierten am 10. Oktober 2009 der Adorfer Frauenchor sein 35jähriges und der Eisenbahner- Männerchor sein 55jähriges Jubiläum. Während des Festkonzertes wurden 4 Sänger des Eisenbahner-Männerchores für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Einer von ihnen ist der 82jährige Günther Prechtel, der seit der Gründung des Chores Mitglied ist. Auf 54 Jahre Mitgliedschaft können ebenfalls mit Stolz Siegfried Neudel und Theodor Herzog zurückblicken, ebenso Karl Opel, der 51 Jahre dem Chor angehört. Herr Volkhard Schulze, der Vereinsvorsitzende des Eisenbahner-Männerchores, erinnerte an die Anfänge des 1954 unter der Leitung von Herbert Rauner neu gegründeten Chores, dessen Tradition bis ins Jahr 1873 zurück reicht. Seit 1987 leitet diesen Chor Herr Christoph Kunze. Frau Andrea Höhler, die Vorsitzende des Vereins Frauenchor, gab ebenfalls einen Rückblick auf die Geschichte des Chores. Er wurde 1964 im damaligen VEB Vowetex von Herrn Christoph Kunze gegründet. Durch die Initiative von Herrn Kunze treten die Chöre seit 1995 als Gemischter Chor gemeinsam auf. Damit bereichern die Chormitglieder das kulturelle Leben in unserer Stadt und in den Nachbargemeinden nachhaltig. Gerne denken wir an Auftritte im Schützenhaus, im Seniorenhaus oder zu Stadt- und Dorffestjubiläen zurück. Ich wünsche allen für das gemeinsame Zusammenwirken beider Chöre viel Kraft und nie versiegende Freude am Singen.

Ihre Bürgermeisterin, Mariechen Bang

Neues aus den Sportvereinen

Budosportverein Adorf e.V.

9. Erzgebirgs-Cup mit guten Ergebnissen für den BSV Adorf

Am vergangenen Wochenende fand in Olbernhau der 9. Erzgebirgs-Cup statt. Das Turnier war mit einem neuen Teilnehmerrekord und vielen ange-reisten Landeskadern eine echte Herausforderung für unsere Athleten. Von der Abteilung Karate des BSV Adorf waren bei den Kindern Sophie Förster und bei den Schülern Lisa Maria Meisel in der Kata-Disziplin am Start. Beide hatten ein sehr großes Teilnehmerfeld und konnten trotz gut dargebotenen Kata´s keinen Podiumsplatz erkämpfen. In den Kumite-Disziplinen starteten Philipp Sinning und Richard Hoh-muth bei den Schülern sowie Franz Förster bei den Junioren in Kata und Kumite. Philipp und Richard waren gut eingestellt und konnten nach vielen Kämpfen als Poolsieger ihrer Gewichtsklasse in das Finale einziehen. Während Philipp sein Finale ganz souverän für sich entscheiden konnte, hatte es Richard gegen einen Landeskaderathleten sehr schwer. Am Ende ging der Kampf knapp verloren, doch Richard konnte sehr zu Frieden über seine Leistung im großen Starterfeld und 5 gewonnen Kämpfen auf den 2. Platz sein. Ähnlich gut lief es für Franz Förster bei den Junioren. In der Kata-Disziplin konnte er den 3. Platz erkämpfen. Im Kumite in der Gewichtsklasse + 78 kg erkämpfte sich Franz den Poolsieg und stand im Finale. Leider war sein Gegner etwas stärker und Platz 2 war somit sicher. Mit diesem guten Gefühl startete Franz noch in der Altkategorie der Junioren, wo nochmals alle Kämpfer ohne Gewichtsklassenbeschränkungen gegeneinander antreten können. Hier konnte Franz nochmals gute Leistung zeigen und entschied am Ende das kleine Finale für sich und holte Platz 3. Gute Leistung zeigte auch unser neuer Kampfrichter Sebastian Krüger bei diesem Turnier.

Alexander Nieß, Abteilungsleiter Karate

Budosportverein Adorf e.V.

1. Klaus-Wunderlich-Gedenkturnier

Am 11.10.09 fand in der Turnvater-Jahn-Halle das 1. Klaus Wunderlich Gedenkturnier im Judo der AK U 10-12 statt. 14 Vereine mit 110 Teilnehmern fanden den Weg nach Adorf, wobei weitesten aus dem Raum Halle/Saale kamen und fast alle vogtländischen Vereine. Die Adorfer stellten eine kleine Gruppe mit 5 Judokids. Zur Eröffnung gab der Vereinsvorsitzende Ulrich Häßner für alle Anwesenden einen Biographischen Rückblick, wer war Klaus Wunderlich? Klaus Wunderlich wurde am 05.05.1943 geboren. Im Januar 1992 hat er mit dem Karatesport im ESV Lok Adorf begonnen. Sein erster Trainer war Heiko Schulz aus Markneukirchen. Nach zwei Jahren, kurz vor seinem 50. Geburtstag legte er seine erste Gürtelprüfung ab. In den folgenden Jahren besuchte er zahlreiche Kampfsportseminare und konnte damit einen Tag vor seinem 60. Geburtstag die Prüfung zum 1.Kyu (braun) ablegen. Von Anfang an war Klaus ein Aktivposten in der Karateabteilung. 1996 wurde er Abteilungsleiter und sicherte damit den Fortbestand der Abteilung. Im Jahr 2000 traten die Mitglieder der Abteilung Karate in den Budosportverein Adorf ein. Auch hier wurde Klaus in der Vereinsarbeit aktiv. Er übernahm das Training im Kinderbereich und förderte durch seine einfühlsame Art einige Talente, die in den Jahren viele Erfolge für den BSV Adorf erkämpften. Klaus war nicht nur die „Gute Seele“ im Verein, sondern er lebte das „Budo“ bis in die letzte Haarspitze. Ab 2006 war Klaus 2. Vorsitzender des BSV Adorf und half hier in einer schwierigen Zeit, durch seine besonnenen Art, das Vereinsleben weiter zu sichern. Für mich bleibt Klaus Wunderlich der „Prototyp“ eines Budokas, für den es keine Grenzen in den Kampfsportarten gab. Bescheiden, hilfsbereit, aufopferungsvoll, ehrlich, offen, liebevoll und trotzdem ein Kämpfer. Er lebte das „Bushido“. Einen Kampf hat er dann trotzdem verloren und verließ uns nach langer schwerer Krankheit im Juli 2008 viel zu früh. Mit diesem Turnier wollen die Mitglieder des BSV Adorf e.V., ihm ein ehrendes Gedenken geben. Die Kinder lieferten sich spannende Kämpfe und die zahlreichen Zuschauer honorierten dies mit lautstarkem Beifall. Durch die

sehr gute Organisation konnte der Wettkampf nach drei Stunden beendet werden und die Siegerehrung stand an.

Aus Adorfer Sicht konnte sich die Trainerschaft um Frank Müller über 3 x 1. Plätze und 2 x 5.Plätze freuen. In der Mannschaftswertung belegt der BSV Adorf mit dem PSV Plauen den 5. Platz. 1. Plätze belegten Thomas Gerbert U12, Lukas Weller U 12 und Jonathen Sommer U10, alle überzeugten durch ihre Kampfesführung und freuten sich über ihre Platzierungen. Oliver Otto U 12 fand nicht so richtig in Tritt, kämpfte zwar beherzt, machte aber zu



viele Fehler, so dass er am Ende den 5. Platz belegte. Ebenfalls den 5.Platz belegte Michael Gleißner U 10, in seinem ersten Turnier überhaupt. Michael konnte sogar einen Kampf mit einem vollen Punkt gewinnen.

Die Mannschaftswertung gewann der Landestützpunkt JV Ippon Rodewisch vor dem JV Werdau und dem JSV Zwickau und JC Gornau.

Für das leibliche Wohl sorgte unser Org-Team um Fam. Kuntke. Bedanken möchte ich mich auch bei unserer Jugend und den Eltern die uns tatkräftig unterstützen, so dass der Wettkampf vom samstägigen Aufbau bis zum Abbau ein voller Erfolg wurde. Alle anwesenden Vereine versicherten uns wieder zu kommen. Also auf ein Neues 2010!

Der Vorstand

„Hancock“ im Dezember auf Sky Cinema und Sky Cinema HD

Besonderes Fernsehen verdient High Definition.

Wir schenken Ihnen Sky HD bis Juli 2010.*

sky cinema HD sky sport HD

Discovery HD NATIONAL GEOGRAPHIC CHANNELS HISTORY EUROSPORT HD

sky

© 2008 Columbia Pictures Industries, Inc. All rights reserved.

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Welt mit mindestens einem weiteren Paket (Film, Sport und/oder Fußball Bundesliga) im 12-Monats-Abo ab monatlich € 32,90 zuzüglich Aktivierungsgebühr von € 19. Das HD Paket umfasst die sieben HD Sender Discovery HD, National Geographic Channel HD, History HD, Eurosport HD, Sky Cinema HD, Disney Cinemagic HD und Sky Sport HD und wird bis zum 31.7.2010 kostenlos freigeschaltet. Die kostenlose Freischaltung endet automatisch. Zum Empfang benötigen Sie einen HD-Receiver „geeignet für Sky“. Wenn Sie das HD Paket über Kabel empfangen, ist der Inhalt des Pakets vom jeweiligen Kabelnetzbetreiber abhängig. Angebot vom 21.10.2009 bis zum 12.1.2010 gültig.

MUSICVISION + MEDIAVISION

TV + Heimkino + SAT + CAR-HIFI + CD + TELEKOMMUNIKATION + PC + FOTODIGITAL

Erlbacher Str. 28 | 08258 Markneukirchen
☎ (037422) 2238 | www.musicvision.org

Lessingstrasse 8 | 08626 Adorf
☎ (037423) 50609 | www.mediavision.in